

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

I. Zur Geschichte der Anstalt

[urn:nbn:de:bsz:31-291112](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-291112)

I.

Zur Geschichte der Anstalt.

1. Die Umwandlung des früheren Progymnasiums in ein vollständiges Gymnasium ist in diesem Schuljahr zum Abschluss gekommen: wir begannen am 11. September den Unterricht mit einer Oberprima. Ist die Zahl der Primaner, den bisherigen Verhältnissen entsprechend, auch noch eine geringe, so wird sie sich, da die Bedingungen zu einer gedeihlichen Entwicklung der Schule vorhanden sind, mit der Zeit schon heben.

2. Im Lehrpersonal traten folgende Veränderungen ein:

a. Seine Königliche Hoheit der Grossherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschliessung vom 31. August 1877, Nr. 494, gnädigst geruht, den bisherigen Kollegen, Professor Dr. Paul Pfeffer an das Gymnasium in Freiburg zu versetzen und an seine Stelle den Professor Ernst Pielmann vom Gymnasium in Konstanz zu berufen.

b. Am 12. Dezember schied Herr Stadtvikar Glock aus unserem Kollegium, um eine ihm übertragene Pfarrstelle zu übernehmen; in seinen Unterricht theilten sich Herr Pfarrer Schrader und Herr Stadtvikar Ludwig.

Den altkatholischen Religionsunterricht gibt seit Beginn des Schuljahres der hiesige altkatholische Pfarrer von Kiss.

3. Am 10. Januar besuchte Herr Direktor Dr. Wendt, Mitglied des Grossh. Oberschulrathes, einige Unterrichtsstunden an unserer Anstalt; seinen Besuch wiederholte er am 4. Juli.

4. Seine Königliche Hoheit der Grossherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschliessung vom 9. Februar 1878, Nr. 47, gnädigst geruht, den Lehramtspraktikanten Friedrich Emlein zum Professor an unserem Gymnasium zu ernennen.

5. Am 22. März feierte die Schule das Geburtsfest Sr. Majestät unseres Kaisers Wilhelm, bei welcher Gelegenheit Herr Professor Dr. Büchle die Festrede hielt.

6. Der Unterricht erlitt im Laufe des Schuljahres keine wesentlichen Störungen; während des je 14tägigen Urlaubs zweier Lehrer, von denen der eine durch Unwohlsein, der andere durch Exerzierübungen von der Schule ferngehalten wurde, übernahmen die Kollegen deren Stundendeputat. Nur der Turnunterricht der drei untern Klassen musste während des Sommers wegen Erkrankung des Lehrers längere Zeit ausgesetzt werden.

7. Das Zeugnis der Reife für den einjährigen freiwilligen Militärdienst erhielten sämtliche Realschüler der Untersecunda, welche sich der unter dem Vorsitz des Grossherzogl. Prüfungskommissärs Dr. von Sallwürk am 16. Juli 1877 abgehaltenen Prüfung unterzogen.

Sie heissen:

Friedrich Beyschlag von Frankfurt.
Theodor Hansen von Baden.
Karl Haunss von Baden.
Wilhelm Heck von Baden.
Ludwig Schneider von Baden.
Josef Wiest von Baden.

An Ostern 1878 erhielt nach vorangegangener Prüfung dieselbe Berechtigung:
Ernst von Böckmann von Berlin.

8. Die Anstalt erhielt dieses Jahr folgende Geschenke:

a) Für das Naturalienkabinet:

Von dem Quartaner Robert von Fichard: ein Gebiss (Ober- und Unterkiefer) eines in Indien geschossenen Tigers.

Von dem Quintaner Otto Dörr: zwei Halsbandregenpfeifer (*Charadrius hiaticula*) und einen Kibitzenregenpfeifer (*Squatarola cinerea*) in einem Glaskasten.

b) Für die Lehrerbibliothek:

Von Herrn Karl Feder, Kaufmann, früherem Schüler der Anstalt: H. Heine's sämtliche Werke.

Von dem Herrn Verfasser, Reallehrer Loeser: Praktische Pflanzenkunde für deutsche Schulen. Weinheim 1877.

Von dem Herrn Verleger Ferdinand Hirt in Breslau: Seydlitz, E. v., Schulgeographie. 16. Aufl.

Von der Lüderitz'schen Verlags-Buchhandlung in Berlin: Kraehe, Dr. Ed., Bibelkunde des Neuen Testaments.

Von der Nicolai'schen Verlags-Buchhandlung in Berlin: Mink, W., Lehrbuch der analytischen Geometrie und Kegelschnitte.

Von der Verlags-Buchhandlung Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen: Lattmann, Dr. J., Latein. Elementarbuch für Sexta. 4. Bearbeitung.

Von der Verlags-Buchhandlung G. D. Baedeker in Essen: Spiess, Fr., Uebungsbuch zum Uebersetzen aus d. Griechischen in d. Deutsche u. a. d. Deutschen in d. Griech. für Anfänger. 12. Aufl. von Dr. Th. Breiter.

Von der Universitäts-Buchhandlung C. Winter in Heidelberg: Schmidt, Aug., T. Maccius Plautus. Lesestücke aus seinen Komödien. — Nicolai, F. A., Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Französische und aus d. Franz. in's Deutsche. — Voelkel, M. J. U. & Thomas, A., Die Aussprache der geograph. Namen a. d. Bereiche der Schule nach Laut und Ton. — Gilles, J., Lehrbuch der ebenen Geometrie.

Von der Verlags-Buchhandlung Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin: Garcke, Dr. A., Flora von Deutschland. 13. Aufl.

Von der Verlags-Buchhandlung Buchner in Bamberg: Grammatik der deutschen Sprache von L. Englmann.

c) Für die Schülerbibliothek :

Von dem Herrn Verleger Ad. Gestewitz in Wiesbaden: Venn, J., Deutsche Aufsätze verbunden mit einer Anleitung zum Anfertigen von Aufsätzen und 275 Dispositionen.

Von Herrn J. Eisinger, Notar a. D.: Kaltschmidt, J. H., Neues vollständiges Wörterbuch der englischen und der deutschen Sprache. Lpz.

Von Ungenannt: Wilisch, Dr. phil. E. G., Drei Erzählungen aus dem griechischen Alterthume für reifere Schüler der Gymnasien und Freunde klass. Bildung. Leipzig. Teubner 1874.

Ausserdem erhielten wir:

Von Herrn Hermann Weber, Stadtverordneter von hier: eine schöne grosse Büste unseres Kaisers Wilhelm.

Von dem hiesigen Augenarzt Dr. von Hoffmann, welcher schon vor 2 Jahren die Augen unserer Schüler einer dankenswerthen Prüfung unterzog: Probetafeln zum Schutz der Augen bei ungenügender Beleuchtung.

Der Schüler der Obertertia, Eugen Wickenhäuser, hat eine brauchbare Wandkarte von Gallien zu Cäsars Zeit, und der Schüler der Quarta, Ludwig Finzer, eine solche von Frankreich zu unserer Zeit sehr sauber und fleissig gezeichnet und der Anstalt geschenkt.

Im Namen des Gymnasiums sprechen wir für alle diese Geschenke den verbindlichsten Dank aus.
